

## 17. TAGUNG FORUM 40 PLUS IN POTSDAM

17 Ärztinnen trafen sich im sommerlichen Potsdam zu den Themen Internetsucht und Strategie und Technik – Sicherheit im Internet. Nach einem Abendessen folgte am Samstag die Tagung in der Landesärztekammer. Zunächst hörten wir von Professorin Dr. Nina Romanczuk-Seiferth von der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Charité Berlin, einen Vortrag zum Thema Internetsucht (besser: internetbezogene Störungen) mit einem Überblick zur diagnostischen Einordnung. Mit anderen Worten: Was sind Verhaltenssuchte und wer ist betroffen, was weiß man über Entstehung und Therapiemöglichkeiten. Anschließend zeigte uns Gudrun Pannier, EDV-Dozentin und Administratorin, wie sicher auf welchen Seiten mit welchen Vorsichtsmaßnahmen (Server, Browsereinstellungen, Passwörter, Virenschutz, Firewall, Cookies, eigenes Verhalten) im Internet gesurft und gemailt werden kann. Bei schönem Sommerwetter stand nachmittags eine Radtour entlang der Havel mit Einkehr im Biergarten auf dem Programm. Wir danken dem Verein „Frauen fördern Gesundheit“ für die finanzielle Unterstützung. Die nächste Tagung findet vom 2. bis 4. November 2018 in Augsburg statt. Thema diesmal: „Nach der Hege (der Kinder) die Pflege (der Eltern) – zum Umgang mit pflegebedürftigen und dementen Angehörigen“. ◀

Mitgeteilt von Dr. med. Ursula Windemuth,  
Vorsitzende vom Forum 40 plus



Das Forum 40 plus im sommerlichen Potsdam

## REGIONALGRUPPE DORTMUND

### Neuer Vorstand gewählt

Nach einem kurzen Rückblick auf die zurückliegenden vier Jahre und Entlastung des Vorstandes haben in der Dortmunder Gruppe am 5. Juni 2018 Neuwahlen stattgefunden. Auch künftig werden die Kolleginnen im Vorstand von vier aktiven Beisitzerinnen unterstützt. Ein ehrgeiziges Ziel für die kommenden Jahre ist die Begeisterung junger Kolleginnen für das berufspolitische Engagement in der Ärzteschaft. ◀

Mitgeteilt von Dr. med. Karin Strehl,  
Vorsitzende der Regionalgruppe Dortmund



Foto: privat

Der neue Dortmunder Vorstand, v.l.n.r.: 1. Reihe sitzend: Alexandra Bourrat (stellvertretende Vorsitzende), Dr. med. Karin Strehl (Vorsitzende), 2. Reihe: Dr. med. Ursula Frangenberg, Dr. med. Marlene Drechsler, Dr. med. Karin Verbücheln-Wirth (Schatzmeisterin), Sabine Niendiker (Schriftführerin), Simone Herkströter, Dr. med. Hendrike Bauer

## REGIONALGRUPPE WIESBADEN-MAINZ

### Digitalisierung der Medizin: Nutzen – Risiko

„Digitalisierung der Medizin: Nutzen – Risiko“. Zu diesem aktuellen Thema lud der Ärzte-Club Wiesbaden e.V. ein, dessen stellvertretende Vorsitzende DÄB-Mitglied ist. Im März 2018 trafen sich rund 100 Kolleginnen und Kollegen der Region im Wiesbadener Museum. Der Vortrag „Digitalisierung in der Medizin: Vision und Wirklichkeit“ fesselte das Auditorium: Bunte Datenberge generiert von Gesundheitsapps und Wearables (tragbaren Computersystemen) halten Einzug in die Sprechstunden.

Professor Dr. med. Henning Schneider, Direktor im Kompetenzzentrum für Telemedizin und E-Health des Landes Hessen sowie Dekan des Fachbereichs Gesundheit an der Technischen Hochschule Mittelhessen, veranschaulichte die Möglichkeiten und Grenzen der digitalen Anwendungen und nahm Stellung zur elektronischen Gesundheitskarte sowie der bevorstehenden Telematik-Infrastruktur-Anbindung. Das Kompetenzzentrum beantwortet gern weitere Fragen.

Im Beitrag „Mensch ist Information“ zeigte der Netzaktivist Simon Kissel die Verletzbarkeit der Gesellschaft durch Big Data. Der Gründer und CEO der Viprinet Europe GmbH erklärte eindringlich die Datensicherheitslücken der digitalen Kommunikationstechnik. „Daten sind das neue Öl“, zitierte der bekennende Nerd und Computerfreak. Er übersetzte dies sofort in: „Daten sind Macht“. Den neuen Datenschutzgesetzen DSGVO und BDSG, die seit Mai 2018 gelten, konnte man nach seinem Vortrag positive Seiten abgewinnen.

Die Moderatoren des Abends, Dr. med. Richard Melamed und Dr. med. Susanne Springborn, waren sich mit dem Publikum einig: Die Digitalisierung wird algorithmische Tätigkeiten im ärztlichen Alltag übernehmen. Dadurch können sich Ärzte und

Ärztinnen auf ihre Kernkompetenzen sowie die Zuwendung zu den Menschen fokussieren. Der Stand des Deutschen Ärztinnenbundes war gut besucht, neue Mitglieder wurden gewonnen. Der Verein „Frauen fördern die Gesundheit e.V.“ förderte erneut die Kinderbetreuung, welche von den Anwesenden als vorbildlich bewertet wurde. ◀

Mitgeteilt von Dr. med. Susanne Springborn,  
2. Vorsitzende der Regionalgruppe Wiesbaden-Mainz

## REGIONALGRUPPE GIESSEN

### Symposium für Professorin Dr. med. Ingeborg Siegfried



Foto: privat

Professorin Dr. med. Ingeborg Siegfried

Am Samstag, den 9. Juni 2018 lud die Regionalgruppe Gießen anlässlich des 90. Geburtstags von Professorin Dr. med. Ingeborg Siegfried zu einem Symposium in die Alte Chirurgie des Universitätsklinikums Gießen. In Anlehnung an den 1999 von Professorin Siegfried in Gießen organisierten Kongress lautete das Motto „Wie schlagen Frauenherzen heute und andere Herzensangelegenheiten“. Moderiert wurde das Symposium von Dr. med. Brigitte Ende, „Mutige Löwin 2017“ des Deutschen Ärztinnenbundes (DÄB). Dr. med. Astrid Most, Internistin und Kardiologin UKGM Gießen, Leiterin der Chest Pain Unit, und Dr. med. Friederike Perl, Gynäkologin aus Stuttgart, referierten in wissenschaftlich fundierter und gleichermaßen kurzweiliger Form wichtige Unterschiede von Herzerkrankungen bei Mann und Frau. Deutlich wurde dabei, wie vorausschauend Professorin Siegfried als Pionierin das Thema Gender in der Medizin schon 1999 thematisiert hatte.

In ihrem Grußwort schrieb die Präsidentin des DÄB, Dr. med. Christiane Groß, M.A.: „Der Deutsche Ärztinnenbund e.V. (DÄB) gratuliert der außergewöhnlich aktiven und verdienstvollen Kollegin zu ihrem 90. Geburtstag sehr herzlich. Professorin Siegfried war die erste deutsche Professorin für Allgemeinmedizin. In Anerkennung ihrer vielfältigen Verdienste um Medizin, Prävention und den Breitensport ist sie unter anderem mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden. Von 1994 bis 2002 war sie Vorsitzende des Ärztinnenbundes in Gießen und leitet seit vielen Jahren Seminare zur Fortbildung von Ärztinnen und Ärzten speziell in der Allgemeinmedizin, aber auch in der interdisziplinären Sportmedizin. Professorin Siegfried war zudem als langjährige Präsidentin der Hessischen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauf-Erkrankungen tätig und Mitglied des wissenschaftlichen Beirates der Deutschen Herzstiftung. Ihr ganzheitlicher Ansatz, der den ganzen Menschen sieht und nicht nur ein krankes Organ, bildet eine durchgängige Linie in ihrem beruflichen Leben. ◀

## NEUE MITGLIEDER

**Braun, Leonie**, 48151 Münster  
**Heibl, Margarete**, Dr. med., 83115 Neubeuern  
**Klein, Stephanie Georgia**, 68782 Brühl  
**Adocchio, Patrizia**, 67227 Frankenthal  
**Melchinger, Esther**, 72070 Tübingen  
**Hartel, Ruth**, Dr. med., CH-4051 Basel  
**Scheck, Felicitas**, 80799 München  
**Reinhold, Ann-Kristin**, Dr. med., 97082 Würzburg  
**Haferkamp, Silke**, Dr. med., 52074 Aachen  
**Pigorsch, Steffi Ulrike**, Dr. med., 81825 München  
**Greving, Irmgard**, Dr. med., 48249 Dülmen  
**Hirche, Zarah**, PD Dr. med., 68259 Mannheim  
**Sons, Ximena**, Dr. med., 69115 Heidelberg  
**Zieschang, Monika**, Dr. med., 64289 Darmstadt  
**Krokovay, Anna**, Dr. med. univ., 47137 Duisburg  
**Jansen, Julia Charlotte**, 45147 Essen  
**Prokopchuk, Olga**, Dr. med., 81673 München  
**Siech, Carolin**, 63075 Offenbach  
**Schön, Franziska**, 55118 Mainz  
**Behrens, Philine Rabea**, 10707 Berlin  
**de Carvalho Fischer, Cynthia**, 12051 Berlin  
**Bär, Friederike**, 35039 Marburg  
**Lins, Anaïs**, 40477 Düsseldorf  
**Vural-Bozyigit, Gülsen**, Dr. med., 65185 Wiesbaden  
**Schalhorn, Friederike**, Dr. med., 73630 Remshalden  
**Bannwitz, Britta**, 48155 Münster  
**Krause, Anna Viktoria**, 30171 Hannover  
**Stapper, Charlotte Alexandra**, 48151 Münster  
**Bea, Marieke**, 30161 Hannover  
**Hofmann, Eileen**, 60528 Frankfurt  
**Ganzera, Silke**, Dr. med., 40593 Düsseldorf  
**Seidel, Birgit**, Dr. med., 85276 Pfaffenhofen an der Ilm  
**Köhler, Ute**, Dr. med. Dipl. psych., 35043 Marburg  
**Delank, Anna-Katharina**, 48151 Münster  
**Meyfarth, Margit**, Dr. med., 34260 Kaufungen  
**Herschel, Olga**, 10243 Berlin  
**Jakob, Anna Sophie**, Dr. med., 01907 Dresden  
**Langefeld, Roswitha**, Dr. med., 24558 Henstedt-Ulzburg  
**Lingner, Meike**, Dr. med., 38116 Braunschweig  
**Moers, Cordula**, Dr. med., 50931 Köln  
**Neitzel, Brigitte**, Dr. med., 14195 Berlin  
**Neuwohner, Elke**, Dr. med., 35039 Marburg  
**Ower, Cornelia**, A-6020 Innsbruck  
**Schwachenwalde, Sabina**, 10247 Berlin  
**Triskatis, Eylena**, Dr. med., 22767 Hamburg  
**Welle, Sarah Sophie**, 48143 Münster  
**Hartmann, Sylvia**, 10559 Berlin